



02/2007

Kunst / Kultur / Wirtschaft

## The-bathing-cap-society - „Station 4“ Kinder-Mal-Wettbewerb in der Galerie „Anschnitt“, Dortmund

### Inspiration Badekappe

Die Kunstprojekte der Reihe „Art meets Economy“ der deutsch-niederländischen Künstlerin Ursula Pahnke-Felder haben die künstlerische Auseinandersetzung mit Alltagsgegenständen, die das gerade abgeschlossene Jahrhundert prägten, zum Inhalt. Standen in den vorangegangenen Projekten das T-Shirt und die Einkaufstasche im Mittelpunkt der Reflektion, so fungiert dieses Mal als Basis der künstlerischen Interpretation eine handelsübliche **Badekappe/Duschhaube** aus Textil oder Plastik.

Seit dem **01. März 2006** finden die einzelnen Kunstobjekte ihren Platz in der virtuellen Ausstellung im kunst-forum der virtuelle-galerie.de.

Eine reale Wanderausstellung des Kunstprojektes „The-bathing-cap-society“ in Museen und Galerien ist unter dem Namen

### Staffel-Lauf – Relay-Race – Estafetten-Loop

seit dem 12. Mai 2006 in den Niederlanden und Deutschland unterwegs.

Zur Zeit ist eine Auswahl unter dem Titel „**Station 4**“ in der **Galerie „Anschnitt“, Burgunderstrasse 29 in Dortmund** noch bis zum **16. Februar 2007** zu sehen.

Während der Ausstellung organisiert die Galeristin Tanja Melina Moszyk einen Malwettbewerb für Kinder. Eine Jury wird am 10. Februar die Einsendungen beurteilen und 10 Preise vergeben, die Firmen und Institutionen aus Dortmund und Partner des Kunstprojektes bereit stellten.

An die Seite der Galeristin haben sich Fachleute gestellt: Das junge deutsch/polnische Designer-Duo PahBar aus Kamp-Lintfort, die bereits für das Ausstellungsdesign der zweiten Kunstaktion 2005 im Museum Van Bommel Van Dam in Venlo zuständig waren, die aus Hagen stammende Kunst-Heilpädagogin Svenja Köster und die Initiatorin des Projektes Ursula Pahnke-Felder.

Zum zweiten Mal begleitet ein Wettbewerb das Kunstprojekt der Künstlerin Ursula Pahnke-Felder (NL-Venlo) in Zusammenarbeit mit Sabine Krüpe (virtuelle-galerie.de, D-Leipzig). Beide Damen demonstrieren wieder eindrucksvoll, dass Kunst selbst von den ganz jungen Besuchern verstanden wird und somit das Konzept des Projektes: „Kunstfördernd, mediengerecht, kulturhistorisch: doing art without borders“, mit Leben erfüllen. So startete u.a. eine junge Schülerin aus Augsburg ihre Teilnahme aus der virtuellen Welt heraus und erweiterte den realen Dortmunder Raum.

Ausführliche Informationen zum Projekt sowie Besuch der Ausstellung unter:  
**[www.virtuelle-galerie.de/the-bathing-cap-society](http://www.virtuelle-galerie.de/the-bathing-cap-society)**

*Sabine Krüpe (virtuelle-galerie.de, D-Leipzig)*

### K o n t a k t:

#### Niederlande

**Dipl. Designerin**  
**Ursula Pahnke-Felder**  
Dr. Mathijssenstraat 12  
NL 5914 CL Venlo  
fon: 0031.(0)77.35 17 581  
fax: 0031.(0)77.35 17 581  
email: u.w.pahnke-felder@home.nl  
**[www.virtuelle-galerie.de/ursula-pahnke-felder](http://www.virtuelle-galerie.de/ursula-pahnke-felder)**

#### Deutschland

**KULTURPORTALE.de**  
**Sabine Krüpe M.A.**  
Gohliser Strasse 19  
D – 04155 Leipzig  
fon: 0049.(0)341.58 31 977  
fax : 0049.(0)341.58 31 988  
email: info@kulturportale.de  
**[www.virtuelle-galerie.de](http://www.virtuelle-galerie.de)**